

Gutes Händchen für Aktien bewiesen

Tolle Ergebnisse erzielten die Gewinnerteams der aktuellen Runde des Planspiels Börse der Kreissparkasse Böblingen, das nun zu Ende gegangen ist.

BÖBLINGEN. Bei dem 17-wöchigen Börsenlernspiel der Kreissparkasse Böblingen versuchen die Teilnehmenden durch klassische und nachhaltige Anlagestrategien ihren Depotwert zu vermehren und sammeln dabei wichtige Erfahrungen im Umgang mit Wertpapieren. Die erfolgreichsten Teams, die insbesondere auf US-Titel wie die Chiphersteller AMD und Nvidia, Amazon, Netflix und Meta setzten, wurden nun von der Kreissparkasse ausgezeichnet. Über Geldpreise im Wert von 300, 250 und 200 Euro durften sich die drei Schüler- und Studierenden-Teams mit der höchsten Depotgesamtwertung freuen. Zusätzlich gab es einen Nachhaltigkeitspreis in Höhe von 300 Euro.

Mehr als 500 Schüler-Teams waren beim Planspiel Börse mit dabei. Den ersten Platz belegte die Gruppe Raffi vom Andrae-Gymnasium in Herrenberg, die ihr Startkapital in Höhe von 50 000 Euro um 25 Prozent steigerte. Nur wenig geringere Renditen erzielten die Zweitplatzierten Viktor von der Jerg-Ratgeb-Realschule in Herrenberg und die Drittplatzierten Repshark vom Albert-Einstein-Gymnasium in Böblingen. In der Nachhaltigkeitsbewertung siegte Team.Na.me vom Kaufmännischen Schulzentrum Böblingen. Besonders erfreulich: Baden-württembergweit landete das Team auf Platz



Die Gewinner des Börsenspiels erhalten in der Kreissparkasse Böblingen ihre Preise.

Foto: Kreissparkasse Böblingen

fünf und wird mit einem weiteren Geldpreis prämiert.

Im Studierendenwettbewerb belegten alle Plätze in der Depotgesamtwertung Einzelspieler von der Universität Stuttgart. Hier gelang dem Erstplatzierten eine Rendite von 14 Prozent. Die nachhaltigste Anlagestrategie verfolgte ein Student von der Universität Hohenheim. In der Lehrerwertung landeten folgende unter Nicknames spielende Lehr-

kräfte auf dem Treppchen: Ganz oben auf das Siegertreppchen kam Arni-MPG vom Max-Planck-Gymnasium mit einem Depotendstand von 62 000 Euro. Der zweite Platz ging an Nullinger vom Berufsschulzentrum Leonberg, dicht gefolgt von MoneypennyBB vom Kaufmännischen Schulzentrum Böblingen. In der Nachhaltigkeitswertung schnitt MrBean vom Gymnasium Unterrieden Sindelfingen am besten ab. „Wer sich bereits in

jungen Jahren mit Finanzen und insbesondere den Aktienmärkten beschäftigt, kann auch später souverän Entscheidungen für seine Geldanlage treffen. Hierfür die Grundlagen zu schaffen, sehen wir als Kreissparkasse Böblingen als einen wichtigen Teil unseres öffentlichen Auftrags an“, sagte Daniel Wengenroth, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Böblingen. *red*